

1626

BITTSCHREIBEN VON AMMANN, STATTHALTER UND RAT VON STADT UND AMT
ZUG, FRANZ ZURLAUBEN IN DEN MALTESERORDEN AUFZU-
NEHMEN

s. AH 26/19

Kopie
AH 26, 57-58 - Blatt 58^v leer

1697 April 24., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN MICHEL-JEAN] AMELOT AN DEN
LANDVOGT IM THURGAU, [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN,
FRAUENFELD

Sein Schreiben vom 11. ds. mit seinen "*sentiments touchant les affaires de Zug*" verdanke er ihm bestens. Er gehe mit allem und jedem, was er dazu äussere, einig. Inzwischen habe er [Ammann und Rat von Stadt und Amt] Zug davon, dass er ihnen die Pensionen am 26. ds. auszahlen werde, in Kenntnis gesetzt. Doch habe er dabei zur Bedingung machen müssen, "*que le Canton renonce Comme il est plus que juste a sa Mauvaise pretension touchant l'egalité de la distribution*". Er erwarte von ihm, dass er seine Freunde in Zug dahingehend informiere und dabei nicht versäumen werde, auf die üblen Folgen derartiger Neuerungen hinzuweisen.

Original, in franz. Sprache, mit Siegel
AH 26, 59-61 - Blatt 59^v, 60^v und 61 leer

1697 Juni 8., Solothurn

A

SCHREIBEN DES [FRANZ. AMBASSADOREN MICHEL-JEAN] AMELOT AN LAND-
VOGT [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN

"J'ay receu vostre lettre du ...¹ de ce mois avec les avis de St. Gal qui